



Ex-Boxchampion Sven Ottke startet seine Charity-Aktivitäten:

10 Olympiasieger – 1.000 Kilometer – 10.000 Euro

Nass wird's und kühl wird's, wenn „Sven & Friends“ am 27. und 28. Oktober 2010 ihre Charity-Staffel quer durch Deutschland starten. Nass könnte, so wie die Wetterprognose aussieht, der ein oder andere Teilnehmer werden. Auf jeden Fall Katja Dieckow, Deutsche Meisterin im Wasserspringen, wenn sie in Leipzig mit einem Sprung ins Wasser quasi den Startschuss für die Aktion gibt. Und kühl wird es mit Sicherheit in der Gunda-Niemann-Stirnemann-Halle in Erfurt, wenn die Namenspatronin der Halle mit Jugendlichen ein paar Runden für den Guten Zweck auf dem Eis dreht. Aber der Reihe nach:

Sportlerinnen und Sportler aus dem „Verbundnetz für den Sport“, deren Paten und „Sympathisanten“ werden innerhalb eines Tages von Essen, Leipzig und Nürnberg eine sportliche Sternfahrt nach Frankfurt/Main machen.

Von Essen aus starten die Rad-Olympiasieger Karl Link (1964), Olaf Ludwig (1988) und Robert Bartko (2000) in einer Fahrradstaffel nach Frankfurt. Sie wechseln sich nach Belieben ab, werden in Siegen übernachten und den letzten Teilabschnitt gemeinsam radeln.

„So war das eigentlich von allen Startorten aus geplant. Wir wollten radeln, laufen, skaten, aber bereits nach dem ersten Aufruf an unsere Sportler war klar, es wollen viele mitmachen und nicht alle waren Ausdauersportler, also haben wir das Konzept etwas erweitert“, erklärt Schirmherr Ottke die Aktion. Jetzt gibt es einerseits die drei Staffeln, die versuchen möglichst zügig von Leipzig, Essen und Nürnberg nach Frankfurt/Main zu kommen. Und parallel gibt es „Sonderprüfungen“, wie zum Beispiel den Sprung ins Wasser von Katja, oder die Eisschnelllauf-Einlage von Gunda-Niemann-Stirnemann, die Kanustrecken von Tina Dietze und Jan Benzien auf der Wildwasseranlage in Markkleeberg oder den Einsatz auf dem Main von den Olympiasiegerinnen Fanny Fischer (Kanu) und Kerstin Förster (Rudern), wobei letztere von Ex-Weltmeister Marcel Hacker unterstützt wird.

Insgesamt werden rund 60 Sportler/innen im Einsatz sein, darunter auch der 4malige Olympiasieger André Lange, der in Leipzig beim Auftakt dabei ist und abends in seiner Heimat Oberhof dann noch ein Stück radeln wird. In Nürnberg gibt die (schwangere) Rodel-Olympiasiegerin Sylke Otto den Start für den Rad-Olympiasieger Mario Kummer frei und ganz zum Schluss wird in Frankfurt Biathlon-Doppelolympiasieger Frank-Peter Roetsch übernehmen und die letzten Kilometer mit Rollerblades zurücklegen. Ziel ist im Japan-Tower in Frankfurt/Main, dort feiert die Medienservice GmbH & Co. KG, ein internationales Logistik-Dienstleistungsunternehmen der FAZ GmbH und der F-LOG AG, ihr 10jähriges Jubiläum. Und, wie sollte es anders sein, irgendwann haben sich Hobbygolfer Sven Ottke (HCP -7) und der F-LOG Vorstandsvorsitzende Peter Scherbel auf dem Golfplatz kennen gelernt und die „10er-Idee“ zugunsten von „Sven hilft..!“ entwickelt.

Da die Witterungsbedingungen etwas schwierig werden könnten, hat Ottke, der zu Amateurzeiten in der Mercedes-Niederlassung Mannheim gearbeitet hat, in „seiner alten Firma“ angerufen und um mobile Hilfe gebeten. Erfolgreich: Jetzt stellt nicht nur Mannheim sondern auch die Mercedes-Benz Niederlassung Leipzig ein Begleitfahrzeug zur Verfügung. Somit steht also alles unter einem guten Stern.



Ottke hat mit der Organisation dermaßen viel zu tun, dass er unterwegs nicht aktiv in das Geschehen eingreifen kann. Aber ganz ohne sportlichen Einsatz wollte er dann auch nicht bleiben. Er übernimmt am Fuße des Japan-Tower die Mini-Boxhandschuhe, die als Staffelholz dienen, und bringt sie in den Festsaal. Zu Fuß. 25 Stockwerke hoch. Da könnte es dann wieder ein bisschen nass werden. Auf der Stirn...

Die gesamte Staffel ist übrigens im Internet, teilweise live, unter www.sven-hilft.de zu verfolgen.

Ottke selbst war ja durchaus ein „Problemkind“, was sich aber mit zunehmender sportlicher Aktivität schnell gebessert hat. Und so fördert der „Sven hilft..! e.V.“ in erster Linie Vereine und Institutionen, die sich mit gewaltbereiten Jugendlichen beschäftigen. Die Einnahmen der Aktion werden zu 100 Prozent dafür verwendet. Verwaltungskosten fallen nicht an bzw. werden von Sponsoren übernommen.

U.a. werden dabei sein:

Frank-Peter Roetsch
Biathlon-Doppelolympiasieger 1988

Kerstin Förster
Ruder-Olympiasiegerin 1988

André Lange
4-facher Bob-Olympiasieger

Mario Kummer
Rad-Olympiasieger 1988

Robert Bartko
Rad-Doppelolympiasieger 2000

Gunda Niemann-Stirnemann
3-fache Eisschnelllauf-Olympiasiegerin

Olaf Ludwig
Rad-Olympiasieger 1988

Karl Link
Rad-Olympiasieger 1964

Fanny Fischer
Kanu-Olympiasiegerin 2008

Sylke Otto
2-facher Rodel-Olympiasiegerin

Roland Hennig
Rad-Olympia-Silber 1988

Jörg-Uwe Krünägel
Rad-Trainer

Ralf Buchheim
Nationalmannschaft Schießen

Claudia Schramm
Bob-Olympiateilnehmerin 2010

Marcel Hacker
Ruder-Weltmeister 2002

Katja Dieckow
Deutsche Meisterin Wasserspringen

Luise Malzahn
Nationalmannschaft Judo

Kathrin Müller
Nationalmannschaft Triathlon

Tina Dietze
Kanu-Weltmeisterin 2009

Jan Benzien
Kanu-Weltmeister 2006

Jan Schuster
VNG-Marketingchef

Matthias Otto
Ford-Vertriebsleiter

Marcus Lauth
Ex-Radfahrer

Sven Ottke
22-facher-Box-Weltmeister